jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1976/8/10 10Os56/76, 12Os72/76, 12Os87/76, 12Os98/76, 13Os4/77, 13Os59/77, 9Os104/77, 12Os122

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 10.08.1976

Norm

StGB §21
StGB §23

Rechtssatz

Kriterien der schweren Folgen einer Tat: Die Anlaßtat (hier§ 144 Abs 1 StGB) zufolge ihrer Strafdrohung; die Eignung, umfangreiche und kostspielige Abwehrmaßnahmen auszulösen und weitreichende Beunruhigung und Besorgnisse herbeizuführen; der erhebliche soziale Störwert.

Entscheidungstexte

- 10 Os 56/76
  Entscheidungstext OGH 10.08.1976 10 Os 56/76
- 12 Os 72/76
  Entscheidungstext OGH 06.09.1976 12 Os 72/76
  Vgl; Beisatz: Wenn das Maß, das im allgemeinen den Auswirkungen leichter Vorsatzkriminalität entspricht, erheblich überstiegen wurde. (T1)
- 12 Os 87/76
  Entscheidungstext OGH 14.09.1976 12 Os 87/76
  Vgl
- 12 Os 98/76
  Entscheidungstext OGH 27.09.1976 12 Os 98/76
  Vgl; Beisatz: Die Anlaßtat ein (nach den §§ 127 Abs 2 Z 1, 129 Z 1 und 131 StGB qualifizierte) Diebstahl eines Radiorecorders im Wert von eintausendsiebenhundert Schilling wurde nicht als eine Tat mit schweren Folgen bezeichnet. (T2)
- 13 Os 4/77
  Entscheidungstext OGH 20.01.1977 13 Os 4/77
  Vgl; Beisatz: Die Folgen (nicht "Erfolg") sind nach dem Gesamtgewicht aller konkreten Auswirkungen der Tat (die somit auch ein Formaldelikt sein kann) in der gesellschaftlichen Wirklichkeit zu beurteilen: Somit Art, Ausmaß und Wichtigkeit sämtlicher aus der Tat resultierenden (auch außertatbestandsmäßigen) effektiven Nachteile sowohl

für den betroffenen Einzelnen, als auch für die Gesellschaft im Ganzen, deren Gewicht durch die in der Sozietät bestehenden, insofern normativen (durchschnittlichen) Wertvorstellung der mit den rechtlich geschützten Werten verbundenen Menschen bestimmt wird. (T3) Veröff: EvBl 1977/180 S 399 = SSt 48/2

- 13 Os 59/77
  Entscheidungstext OGH 26.05.1977 13 Os 59/77
  Vgl auch
- 9 Os 104/77
  Entscheidungstext OGH 09.08.1977 9 Os 104/77
  Vgl; Beis wie T3; Beisatz: Hier: Zu § 42 StGB. (T4)
- 12 Os 122/77
  Entscheidungstext OGH 22.09.1977 12 Os 122/77
  Vgl; Beis ähnlich T3
- 9 Os 144/77
  Entscheidungstext OGH 22.11.1977 9 Os 144/77
  Ähnlich; Beisatz: Nicht sosehr der Umfang der Diebsbeute als vielmehr die Gefährlichkeit von Einschleichdiebstählen ist entscheidend. (T5)
- 12 Os 23/78
  Entscheidungstext OGH 06.04.1978 12 Os 23/78
- 12 Os 117/78
  Entscheidungstext OGH 05.10.1978 12 Os 117/78
  Vgl; Beisatz: Bei Vermögensdelikten orientieren sich die schweren Folgen an der Wertgrenze von etwa einhunderttausend Schilling. (T6)
- 9 Os 96/78
  Entscheidungstext OGH 17.10.1978 9 Os 96/78
  Beis wie T3; Veröff: EvBl 1979/88 S 273 = SSt 49/52
- 10 Os 79/80
  Entscheidungstext OGH 30.09.1980 10 Os 79/80
  Vgl; Beis wie T3; Beis wie T1; Beis wie T6; Veröff: EvBl 1981/87 S 271
- 9 Os 177/84
  Entscheidungstext OGH 11.12.1984 9 Os 177/84
  Vgl; Beis wie T5; Beisatz: Hier: Geschäftseinbrüche; implizit gegen 12 Os 117/78. (T7)
- 10 Os 26/87
  Entscheidungstext OGH 10.03.1987 10 Os 26/87
  Vgl; Beis wie T3 nur: Die Folgen (nicht "Erfolg") sind nach dem Gesamtgewicht aller konkreten Auswirkungen der Tat (die somit auch ein Formaldelikt sein kann) in der gesellschaftlichen Wirklichkeit zu beurteilen. (T8)
- 15 Os 10/91
  Entscheidungstext OGH 21.03.1991 15 Os 10/91
  Vgl auch; Beis wie T3
- 16 Os 57/91
  Entscheidungstext OGH 20.12.1991 16 Os 57/91
  Vgl auch; Beisatz: Die Gesamtauswirkungen einer Brandstiftung in der gesellschaftlichen Wirklichkeit sind nach Art und Gewicht ohne Rücksicht auf die Höhe des in concreto tatsächlich daraus entstehenden Schadens regelmäßig als schwer zu beurteilen. (T9)
- 15 Os 108/95
  Entscheidungstext OGH 31.08.1995 15 Os 108/95
  Vgl; Beisatz: Ob die zu befürchtenden strafbedrohten Handlungen solche mit schweren Folgen darstellen, ist anhand aller konkreten Tatauswirkungen in der gesellschaftlichen Wirklichkeit zu beurteilen, sohin nach Art, Ausmaß und Wichtigkeit aller effektiven Nachteile sowohl für den betroffenen einzelnen als auch für die Gesellschaft im Ganzen. (T10)
- 12 Os 23/96
  Entscheidungstext OGH 29.02.1996 12 Os 23/96

Vgl auch

- 15 Os 131/01
  Entscheidungstext OGH 20.09.2001 15 Os 131/01
  Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0090221

Dokumentnummer

JJR_19760810_OGH0002_0100OS00056_7600000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at